

Inhalt

Annika von Lüpke, Tabea Strohschneider, Oliver Bach

Einleitung — 1

Peter Juhás

Liminales in der jüdischen Apokalyptik

Zwei Beispiele — 7

Petra Schmidtkunz

Auf der Schwelle des ‚Gelobten Landes‘

Die Ermahnungen des Moseliedes (Dtn 32) für ein gottgefälliges
Leben — 31

Hannah C. Erlwein

Grenzen zwischen Göttlichem und Menschlichem

Die Etablierung des perfekten Staates in der islamischen
Philosophie — 47

Magdalena Butz

Maria an der Grenze zwischen Transzendenz und Immanenz

Überlegungen zur Rezeption des Alanus ab Insulis in Heinrichs von
St. Gallen *Marienleben* — 63

Alexandra Urban

Zwischen kosmologischer Anthropologie und Tugendethik

Transformationen der Natur in den poetischen Entwürfen des Alanus ab
Insulis und Heinrichs von Mügeln — 93

Andreas Rentz

Mirakel als Grenzphänomene

Das Beispiel des Abdankungswunders Papst Cölestins V. 1294 — 115

Melanie Förg, Annika von Lüpke

‚In göttlichem Licht‘

Die selbstbewusste Lehrtätigkeit Marguerite Poretes am Beispiel
philosophischer Argumentationsfiguren in Kapitel 118 des *Spiegels der
einfachen Seelen* — 133

Brendan Röder

Zur Formbarkeit des Körpers in der Frühen Neuzeit

Natur und plastische Chirurgie im katholischen Klerus — 149

Bernhard Seidler

Kühlen Kopf bewahren!

Albrecht Dürers Darstellungen der Versuchung des Heiligen Antonius und ihre medizinischen Implikationen — 167

Tabea Strohschneider

Der Grenzgänger Othello — 223

Manuel Förg, Katharina-Luise Link

Antikes Gedankengut und frühneuzeitliche Kosmologie als Grundlage ärztlichen Handelns

Liminalität in Rodrigo de Castros *Medicus-politicus* (1614) — 243

Rebecca Faber

Cloister und Closet

Liminalität in Margaret Cavendishs *The Convent of Pleasure* (1668) — 265

Anna Sebastian

Konfessionalisierung als Schwellenphänomen?

Zum Einfluss der Übersetzungen Richard Bakers auf Andreas Gryphius' frömmigkeitsgeschichtliche Position — 279

Oliver Bach

Moralität zwischen Verstand, Sinnen, Trieben und Offenbarung in der Aufklärung

Friedrich Schillers *Ästhetische Erziehung des Menschen* und die Tradition Wolffs, Rousseaus, Baumgartens und Gellerts — 301

Amelie Mussack

Utopische Architektur oder architektonische Utopie?

Idealstaatsentwürfe zwischen faktuellem Projekt und fiktionaler Strategie — 333

Sophie Forst

„Ideale Gemeinschaft“ oder „Fesseln der Tradition“?

Immanuel Kants Konzeption der Urteilskraft und ihre Kritik durch die
Hermeneutik — 357

Register — 375